

Herren Bezirksoberliga Gr. Süd

TTC Königstein 1948 : TuS 1884 Kriftel III
Freitag, 12.11.2021, 20:30 Uhr

Rosemann in Einzel und Doppel ungeschlagen

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg des TTC Königstein 1948 im Spiel der Herren Bezirksoberliga Gr. Süd gegen den TuS 1884 Kriftel III beschreiben, der schon nach 1,5 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gastgeber das Spiel am Freitag mit einem Ersatzspieler bestritten. Das Satzverhältnis von 29:8 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Nach verlorenem ersten Satz drehten Rosemann / Egert das Match gegen Deckert / Beifuß und gewannen mit 9:11, 11:8, 11:9 11:8. Kurz strauchelten sie, aber letztlich waren Hampl / Barona beim 11:6, 12:14, 11:8, 13:11 gegen Meindl / Wilkes Robles doch schlussendlich überlegen. Da ihre Gegner nicht angetreten waren, verbuchten Schindling / Göske Toro einen kampflosen Sieg. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Björn Hampl hatte dann gegen Tim Meindl bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Probleme. Beim 3:0 gegen Dirk Metz fand Amadeus Rosemann von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:0 an der Reihe. Tobias Schindling hatte nachfolgend seinen Gegner Andreas Deckert beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Nichts auszurichten hatte hingegen danach Tomas Göske Toro bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Kolja Wilkes Robles. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an der Reihe. Einen weiteren Punkt erhielt der TTC Königstein 1948, da Alexander Egert sein Einzel kampflos verbuchen konnte. Betrübt über seine 2:3-Niederlage gegen Kai-Uwe Beifuß war daraufhin wiederum Daniel Barona, obwohl er alles gegeben hatte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Björn Hampl gelang es, Dirk Metz im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Amadeus Rosemann gewann sein Spiel gegen Tim Meindl überzeugend mit 11:8, 11:5, 11:4. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg geht der TTC Königstein 1948 am 19.11.2021 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den VfR Wiesbaden II, während der TuS 1884 Kriftel III am 19.11.2021 gegen den TTC RW 1921 Biebrich II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TTC Königstein 1948

Doppel: Rosemann / Egert 1:0, Hampl / Barona 1:0, Schindling / Göske Toro 1:0

Einzel: B. Hampl 2:0, A. Rosemann 2:0, T. Schindling 1:0, T. Toro 0:1, A. Egert 1:0, D. Barona 0:1

TuS 1884 Kriftel III

Doppel: Meindl / Wilkes Robles 0:1, Deckert / Beifuß 0:1, nicht anwesend/angetreten / nicht anwesend/angetreten 0:1

Einzel: D. Metz 0:2, T. Meindl 0:2, K. Robles 1:0, A. Deckert 0:1